

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 7

Artikel: Der "ander"
Autor: J.St.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-478991>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Soöppisem chönnt me säge zämeschaffe!

Sport und Militär

Erlauschtes im Gebiet der Territorial-Truppen irgendwo in der Schweiz, nach dem Eishockey-Match Italien-Schweiz:

«Waisch, dr Bibi Territoriali hätt aber au glänzend gschpillet!»



Méthode champenoise, sorgfältig auf dem Rüttelpult behandelt. In führenden Geschäften erhältlich
Arnold Dettling, Brunnen

Der „ander“

En Puuremaa vo neimewo
Ischt chürzlech in e Städtli cho,
Jetz leider Gottes hätt de Maa
En Chropf grad wie en Chürbis gha.
D'Chind, die händ g'schluunet: Lueg au do!
Isch dä vom Moo ächt abe cho?
De Toneli, ein vo der Bande
Ischt küehn grad vor en ane gschtande.
De Puur, dä seit mit ernschtter Miine:
Was isch, soll i di frässer, Chlyne?
De Bueb mues 's Lache fescht vertrocke:
Tue z'erscht der ander abeschlocke!

J. St.

Das Friedhofstor

Der Toten Ruh' hatt' ich bewacht
Gar viele Jahr, manch stille Nacht
Als Friedhofstor aus Eisen.

Da, plötzlich, ward ich weggebracht
Dorthin, wo man die Bomben macht:
Und eh' sich's einer noch gedacht,
War ich auch schon hineingekracht

Auf Mütter, — Kinder, — Waisen!

Doch, ist vertobt die Schreckensnacht,
Ersteh' ich auf in alter Pracht
Und halt' von Neuem Totenwacht
Den Armen, die ich umgebracht
Als Friedhofstor — aus Eisen!

Dr. John Richard Mez

Die Geschichte vom großen Schelm

(in türkischer Fassung)

Hassan Ben Hassan war ein Riese von Gestalt, aber leider ein arger Räuber. Da er so ungeschickt war, sich fangen zu lassen, verurteilte ihn der Kadi zum Tode.

Darauf begibt sich der Scharfrichter zum Kadi und spricht: «Allah sei gelobt, o Herr, ich kann Hassan Ben Hassan nicht hängen. Unser Galgen ist alt und morsch, er bricht zusammen unter diesem Gewicht.»

Der Kadi: «So häng einen anderen. Gerechtigkeit muß sein.» E. H.

Nachtrag zum Lexikon von Duden*

Als Beamter eines sogen. Brennstoffamtes ist mir die vielfältige Schreibweise für «Bricketts» auf den Bezugsscheinen aufgefallen, und ich habe mir die zusätzliche Mühe gemacht, die Formen zusammen zu stellen.

Brigetz	Briquettes	Brilliges	Briquet
Brikefts	Briquetts	Priketts	Brique
Brikef	Briquette	Brigge	Bikets
Prigette	Bricket	Briged	Brickefts
Bracet	Brikuets	Briget	Brikette
Bricketts	Brigett	Brike	Brijet
Brikett	Brigettes	Briekett	Brietz
Brikket	Brige	Priquette	Prikett
Brigget	Briketts	Briquits	Briquette
Priket	Priquets	Briquette	Bricets
Brieget	Brigets	Brigets	Briqette
Brigette	Brivet	Brikets	Brigg

SYZ

* wofür wir jede persönliche Haftung ablehnen müssen.

